

**Sitzungsvorlage-Nr. 40/0517/XV/2010**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Kreistag</b>	23.06.2010	öffentlich

**Tagesordnungspunkt:****Kreisentwicklungskonzept - Mitgliedschaft des Rhein-Kreises Neuss mit den Parkanlagen Zons und Sinsteden im European-Garden-Heritage Network - EGHN - Europäisches Gartennetzwerk****Sachverhalt:**Allgemeines

Das European-Garden-Heritage Network – EGHN – Europäisches Gartennetzwerk hat sich im Jahr 2003 als ein EU-Projekt mit dem Ziel entwickelt, die Bedeutung von Gärten in ihrer zentralen Stellung für die Regionalentwicklung, den Städtebau, den Tourismus, und die Regionale Wirtschaftsentwicklung hervorzuheben und zu stärken. Innerhalb des EU-Projektes wurden Ressourcen und Wissen zwischen Trägern historischer Park- und Gartenanlagen in Großbritannien, Frankreich, Niederlande, Belgien und Deutschland ausgetauscht. Hierbei wurden insbesondere Angebote und Leitlinien entwickelt, die sichern, dass der Gartenreichtum Europas durch regionale Gartenrouten und europäische Themenrouten, durch verbesserte Zugänglichkeit historischer Parkanlagen, innovative Planungsstrategien, kulturlandschaftliche Vernetzungen sowie neue Informations- und Bildungsangebote gesichert und gesteigert wird.

Aktuell umfassen 12 regionale Gartenrouten und 4 europäische Themenrouten rund 150 Gärten in Deutschland, Großbritannien, Frankreich, den Niederlanden, Belgien, Schweden und Irland. Mit 120 Orten der Kulturlandschaft werden sie auf der Website [www.eghn.eu](http://www.eghn.eu) dem gartenkunst- und kulturinteressiertem Publikum vorgestellt und laden zu Besuchen und längeren Aufenthalten in den Regionen ein.

Der Rhein-Kreis Neuss hat das Europäische Gartennetzwerk seit seinem Bestehen als Gründungstifter der Stiftung Schloss Dyck initiiert und unterstützt.

Im Rahmen der Erweiterung der Regionalrouten im Rheinland sind die Kulturzentren Zons und Sinsteden dem Europäischen Gartennetzwerk vorgestellt worden. Hierbei hat sowohl die Planung des Landschaftsarchitekten Dr. Korte als auch die Gestaltung der Parkanlage in Sinsteden durch Prof. Ulrich Rückriem die Kommission des Europäischen Gartennetzwerkes überzeugt. Der Rhein-Kreis Neuss ist eingeladen worden, Mitglied des European-Garden-

Heritage Network – EGHN – Europäisches Gartennetzwerk zu werden.

### Trägerschaft

Träger des Europäischen Gartennetzwerkes ist eine Arbeitsgemeinschaft, die aus der Stiftung Schloss Dyck, dem Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen, den Freunden des National Trust in Deutschland e.V., dem Nordrhein-Westfalen Tourismus e.V., dem National Council for the Conservation of Plants and Gardens, dem Landschaftsverband Westfalen-Lippe, dem Landschaftsverband Rheinland, dem County of West-Cheshire, dem County of East-Cheshire, dem County of Surrey, dem County of Somerset, der Provinz West-Flandern, der Provinz Limburg, dem RHS Garden Wisley, dem Kreis Steinfurt, und der Region Pays de la Loire besteht. Die Geschäftsführung der Arbeitsgemeinschaft obliegt der Stiftung Schloss Dyck. Die Partnerschaft zum EGHN steht nicht jedem offen, sondern ist von folgenden Kriterien abhängig:

- offen für private und öffentliche, kleine und große Gärten und Parks
- möglich für historische und zeitgenössische Anlagen
- räumlich nicht eingeschränkt, wobei die Entwicklung von regionalen Gartenrouten vorteilhaft ist.

Hierbei müssen alle Gärten und Parks im EGHN Partnernetzwerk

- internationale Auswahlkriterien und Qualitätsstandards erfüllen,
- charakteristisch für ihre Region oder eines der vier europäischen Themenrouten sein,
- einen guten Pflegezustand haben,
- über eine regionale und lokale Bedeutung und Funktion verfügen und
- durch ihre Qualität und ihren Charakter auch zum Besuch der anderen Gärten des Netzwerkes anregen.

### Leistungen des Europäischen Gartennetzwerkes

Mitglieder des Europäischen Gartennetzwerkes erhalten folgende Leistungen:

- Präsentation aller Gärten mit Kurz- und Langtext, Geschichte, Besucherinformationen, Fotogalerie auf der Website und in Broschüren
- volle 4-Sprachigkeit aller Textbeschreibungen (Deutsch, Englisch, Französisch, Niederländisch)
- internationale Präsenz und Verlinkungen mit über 6 Mio. Bits (z.B. auf Bildern) und über 2,1 Mio. Seitenaufrufen von Juni 2008 bis Juli 2009
- hohes Ranking in Suchmaschinen
- erfolgreiche Ansprachen von Zielgruppen durch die Einbeziehung der regionalen Kulturlandschaft
- zunehmende Relevanz als Werbeträger

Die Kosten betragen für die Aufnahme einer Park- und Gartenanlage 3.330,- € netto. Für die Aufnahme der Park- und Gartenanlage Zons und Sinsteden fallen somit insgesamt 6.660,- € zuzüglich 19% Mehrwertsteuer an. Die Finanzierung kann aus der Produktgruppe 090.511.010 Kreisentwicklung, Haushaltsstelle 5279100 (Haushaltsplan S. 515), erfolgen. Die Kosten für die Mitgliedschaft in Höhe von 200,- € können ab dem Haushaltsjahr 2013 aus den Budgets der Kultureinrichtungen Zons und Sinsteden gesichert werden.

Die Vorlage wurde im Kulturausschuss am 03.05.2010 beraten und einstimmig mit Beschluss-Nr. KuA/20100503/Ö7 an den Kreistag zur Beschlussfassung verwiesen.

**Beschlussempfehlung:**

Der Kreistag beschließt, dass der Rhein-Kreis Neuss mit den Park- und Gartenanlagen Kulturzentrum Zons und Kulturzentrum Sinsteden Mitglied des European-Garden-Heritage Network – EGHN – Europäisches Gartennetzwerk im Rahmen des Kreisentwicklungskonzeptes wird.